

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmenskommunikation: Michael Wagner, Attel 11, 83512 Wasserburg a. Inn

Tel.: 0 80 71 – 102-117, Fax 0 80 71 – 102-118, michael.wagner@stiftung.attl.de, www.stiftung.attl.de

Wasserburg/Attel

Mobiles Kaufhaus in Maria Stern

Angebot vor Ort erleichtert den Bewohnern das Einkaufen.

Einmal ganz in Ruhe shoppen gehen, Kleidung in Ruhe anprobieren und sich vom Angebot inspirieren lassen. Für die Bewohner eines Senioren- und Pflegeheims ist dies keine Selbstverständlichkeit. Maria Stern sorgt mit mobilen Angeboten dafür, dass die Bewohner auch in der Einrichtung ein Stück Alltag offen steht.

„Wir schaffen den Rahmen dafür, dass unsere Bewohner möglichst selbstbestimmt agieren können“, sagt Leiter Christian Eder. Denn auch wenn die Mobilität im Alter nachlasse und Besuche in einem Modehaus, einem Friseursalon oder in einem Supermarkt nicht mehr alleine zu bewerkstelligen sind, sei es trotzdem wichtig, solche Erlebnisse auch weiterhin zu genießen. Im Rittersaal der Burg machen zum Beispiel zweimal im Jahr mobile Kaufhäuser Station und bringen eine Auswahl der aktuellen Mode-Kollektion mit – inklusive den passenden Accessoires, Modeschmuck und Beratung. Betreuungsassistentinnen unterstützen die Bewohner beim Anprobieren der Kleidung.

Im Vorfeld der Termine fragt das Altenheim ab, ob es besondere Interessen gibt und welche Größen gewünscht sind. In der Regel kümmern sich dann drei Mitarbeiter der mobilen Kaufhäuser darum, dass ein ansprechendes Angebot bereit steht. Das Einkaufen läuft wie in einem öffentlichen Modekaufhaus ab. Vor Ort laden sortierte Kleiderstangen und geräumige Umkleiden zum Anprobieren ein, große Spiegel stehen für kritische Blicke bereit. „Diese Angebote erhalten und fördern die Selbstständigkeit und die Selbstbestimmung“, betont Christian Eder. Denn natürlich mache es einen großen Unterschied, ob man seine Kleidung selbst aussuche und einfach mal Zeit zum Stöbern habe. Und das nutzen nicht nur die Frauen in Maria Stern – auch viele Männer gehören zu den Kunden.

Seit mehreren Jahren arbeitet das Seniorenheim auf der Burg mit dem Mode-Taxi zusammen, das im Herbst auf die Burg kommt. Im Frühling ist das Kaufhaus Witt Weiden zu Gast. Zuletzt machte es am Montag, dem 9. April 2018, von 14 Uhr bis 16:30 Uhr im Rittersaal Station. Bewohner und Angehörige schauten zu dem Termin zahlreich vorbei, und auch Pflegekräfte ließen sich von der neuen Frühlingmode inspirieren.

Weitere mobile Angebote kommen nach Bedarf auf die Burg. So sind zum Beispiel ein Friseur, Fußpflege und ein Getränkeservice im Angebot. Einmal die Woche öffnet ein Kiosk im Eingangsbereich des Seniorenheims, wo die Bewohner besondere Lebensmittel oder Hygieneartikel kaufen können. „Diese Angebote sorgen dafür, dass Alltag weiterhin möglich bleibt“, sagt Christian Eder. Und dazu gehöre eben auch, dass sich jeder seine Sachen selbst aussucht, die er haben möchte. -bs